

Werkstatt Schulentwicklung Digital - Hamburg

Dieses Treffen stand im Zeichen der konzentrierten Vorbereitung für die große Konferenz Bildung Digitalisierung 2017 in Berlin am 24.11.2017.

38 Schulen - jede Schule zeigt die jeweiligen Best-Practices in mehreren Formaten und stellt sich der Diskussion mit den ca. 350 Gäste aus Politik, Wirtschaft und Bildung.

Die GS Altenmünster arbeitet im Handlungsfeld "Regionale Netzwerke" und agiert in den beiden Formaten "Speakers Corner" und "Beratungssalon". Entsprechend dem Themenfeld sind die beiden Partnerschulen Adelsried und Emersacker ebenfalls auf der Diskussionsbühne in Berlin vertreten.

Aber auch im direkten Austausch untereinander werden Konzepte bzw. Teilkonzepte übernommen und getestet. 2 Schulen in Schleswig-Holstein haben bereits Elemente aus dem Medienkonzept Altenmünster nachhaltig im Einsatz.

Im Gegenzug scheinen digitale Unterrichtsformen der Berufsschule Kassel für die GS Altenmünster interessant, das wird in den nächsten Tagen geprüft.

Die 5 bayrischen Schulen waren kurz vor dem Treffen in Hamburg am Kultusministerium in München eingeladen.

In einem 4-stündigen Gespräch wurden Erfahrungen zwischen den Schulen und dem Kultusministerium ausgetauscht und die geplante Vorgehensweise des Ministeriums im Bereich Digitalisierung der Schulen vorgestellt.

Aber auch in Hamburg war bereits der Kontakt zu Vertretern der Kultusministerien der nördlichen Bundesländer gegeben.



Die 5 Vertreter der Kultusministerien - in Gruppengesprächen, aber auch in direktem Peer-Gespräch unterwegs.



Achim, Gesamtschule aus Baden-Württemberg und Gunnar, Gymnasium Veitshöchheim im direkten Gespräch



Angelika und Franz - Gymnasium Neufahrn, Bayern



... und die beiden sind wohl bekannt.

Fotos: Katja Anokhia, Werkstatt Digital